

14-tägige geführte Wanderreise durch Japan mit kulturellen Höhepunkten in Hotels & im Ryokan ab Osaka bis Tokio

Diese Reise verbindet Japans faszinierende Gegensätze zu einem intensiven, aktiven Erlebnis: pulsierende Metropolen, stille Tempelpfade und eindrucksvolle Landschaften zwischen Küste und Alpen. In Kyoto tauchen wir ein in die Welt traditionsreicher Schreine und Zen-Gärten, wandern durch den berühmten Bambuswald von Arashiyama und erleben im Nara-Park den imposanten Tōdai-ji-Tempel mit seinem Großen Buddha – begleitet von frei umherstreifenden Sika-Hirschen. Auch die bewegende Geschichte Hiroshimas mit dem Friedenspark und dem Atombombendom schaffte einen tiefen, eindrucksvollen Moment der Reise.

Traditionelles Japan & große Kulturstätten

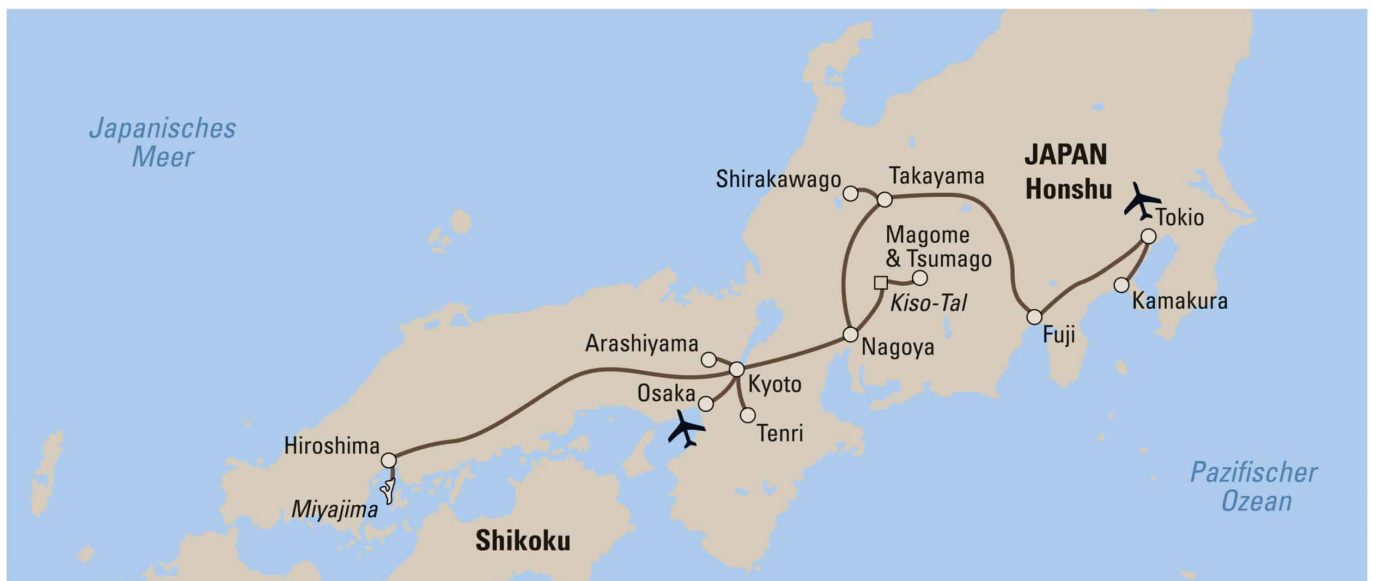
Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den landschaftlichen Höhepunkten und ursprünglichen Wegen Japans: Wir folgen alten Handelsrouten auf dem Nakasendō-Trail zwischen Magome und Tsumago, entdecken das Kiso-Tal mit seinen traditionsreichen Dörfern und erleben das UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawa-go mit seinen charakteristischen Strohdachhäusern. Die Region um den Fuji bietet schließlich ein beeindruckendes Naturpanorama mit Blick auf Japans ikonischen Vulkan, bevor wir in einem traditionellen Ryokan mit Onsen zur Ruhe kommen.

Authentische Erlebnisse & moderne Kontraste

Den krönenden Abschluss bildet Tokio – eine Stadt voller Energie, Kontraste und überraschender Ruheoasen. Vom Meiji-Schrein über das bunte Shibuya bis hin zur Küstenstadt Kamakura mit dem Großen Buddha zeigt sich Japan hier noch einmal in all seinen Facetten. Diese Reise ist eine abwechslungsreiche Kombination aus Kultur, Natur und authentischen Begegnungen – intensiv, aktiv und nah am echten Japan.

Zur neuen Reiseausschreibung ab 2027

Unsere Japan Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Japan-Reise

- Kulturelle Höhepunkte Japans aktiv entdecken
- Die bewegende Geschichte Hiroshimas nah erleben
- Wandern im Fuji-Hakone-Nationalpark mit atemberaubendem Blick auf den Mount Fuji
- Heilige Insel Miyajima mit dem berühmten „schwimmenden“ Torii
- Traditionelles Japan in den Bergdörfern Takayama und Shirakawago
- Spannenden Kontrast zwischen Kyoto & der Megametropole Tokio
- Übernachtung im traditionellen Ryokan

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise - max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Unterbringung in ausgesuchten Mittelklassehotels & im traditionell japanischen Gasthaus
- Schwierigkeitsgrad 2/4

- Hoher Erlebnisfaktor mit vielfältigen Aktivitäten & intensivem Kulturerlebnis

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige Reiseleitung
- ? Transfers in privaten Fahrzeugen & öffentlichen Verkehrsmitteln lt. Reiseverlauf
- ? Unterbringung lt. Reiseverlauf
 - 12 x Übernachtungen in guten Mittelklassehotels
 - 1 x Übernachtung im traditionellen Ryokan (teils mit Gemeinschaftsbad)
- ? 13 x Frühstück, 3 x Abendessen
- ? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf

Nicht im Preis enthalten

- ? Internationale Flüge / Rail & Fly
- ? Sonstige Verpflegung & Getränke (ca. 500 € pro Person)
- ? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: ?saka / Tokio

Reisedauer: 14 Tage / 13 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 6 – 12

Einzelzimmeraufpreise*: terminabhängig

JPN3-27-01: 1.100 €

JPN3-27-02/-03/-04: 800 €

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbe Doppelbelegung) zu teilen. Der Einzelbelegungsaufpreis fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.

Reisedauer: Planen Sie für die Anreise aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung einen zusätzlichen Tag ein.

[Hier geht es zur neuen Reiseausschreibung für Termine ab 2027.](#)

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn ?saka	Tourende Tokio	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
JPN3-27-01	21.03.2027	03.04.2027	5.295 €	buchbar, Kirschblüte	Buchen
JPN3-27-02	16.05.2027	29.05.2027	4.995 €	buchbar	Buchen
JPN3-27-03	10.10.2027	23.10.2027	4.995 €	buchbar	Buchen
JPN3-27-04	07.11.2027	20.11.2027	5.195 €	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Zur neuen Reiseausschreibung ab 2027

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft Osaka / Fahrt nach Kyoto

Nach unserer Ankunft am Flughafen Osaka werden wir von unserer Reiseleitung herzlich begrüßt und fahren gemeinsam nach Kyoto ((Treffpunkt/Transferzeit unter „Wichtige Infos“)). Kyoto ist eine der geschichtlich und kulturell bedeutendsten Städte Japans. Unser zentral gelegenes Hotel bietet die Möglichkeit, je nach Ankunftszeit, erste Erkundungen auf eigene Faust zu unternehmen. Am Abend genießen wir ein gemeinsames, typisch japanisches Welcome-Dinner und stimmen uns auf die kommenden Reisetage ein.

3 x Übernachtungen in Kyoto im Keio Prelia Hotel o.ä. | (-/-/A) | Fahrzeit ca. 50 km

2. Tag: Wanderung zum Arashiyama-Bambushain

Mit dem Linienbus fahren wir nach Takao im Westen von Kyoto, wo unsere erste Wanderung beginnt. Wir wandern von Tempel zu Tempel durch das Kiyotaki-Tal bis nach Arashiyama, einem der bekanntesten Ausflugsziele der Stadt, das besonders für seinen Bambuswald berühmt ist. Während eines Spaziergangs durch den Bambushain entdecken wir die vielen Tempel und Schreine, die sich entlang des Weges wie eine Perlenkette aneinanderreihen. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Kyoto und haben den restlichen Tag zur freien Verfügung, um die japanische Metropole weiter zu erkunden.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 20 km | Gehzeit ca. 3 Std., ca. 10 km

3. Tag: Landleben in Nara & Todai-ji-Tempel

Am Vormittag fahren wir nach Tenri, wo eine Wanderung auf dem „Yamanobe-no-Michi“-Trail uns das ursprüngliche ländliche Leben Japans näherbringt. Wir streifen durch kleine Dörfer und passieren dabei Schreine, Tempel und Grabanlagen, die uns in die Geschichte und Kultur eintauchen lassen. Am Nachmittag geht es mit dem Zug nach Nara, wo wir den Todai-ji, den größten sitzenden Bronze-Buddha Japans, bewundern und im neuen Todai-ji-Museum mehr über die beeindruckende Tempelanlage erfahren. Anschließend spazieren wir, von Sika-Hirschen begleitet, weiter zum Tempel Nigatsu-dō. Hier haben wir zum Ausklang unseres Tagesausflugs eine fantastische Aussicht über den gesamten Nara-Park, bevor wir uns auf den Rückweg nach Kyoto machen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 115 km | Gehzeit ca. 2-3 Std., ca. 8 km (meist flach)

4. Tag: Hiroshima

Nach dem Verlassen von Kyoto reisen wir mit dem komfortablen Expresszug nach Hiroshima. Dabei haben wir die Wahl, unsere Koffer mitzunehmen oder nur mit Handgepäck zu reisen und die Koffer ohne Aufpreis nach Hiroshima zu senden, wo wir sie am nächsten Tag im Hotel abholen können. Hiroshima erlangte traurige Berühmtheit durch den Abwurf der Atombombe während des Zweiten Weltkriegs. Heute ist die Stadt ein modernes Zentrum, in dem historische Gebäude wie der Shukkei-en-Garten und das Hiroshima Castle wiederaufgebaut wurden. Wir besuchen das Friedensdenkmal, den „Atombombendom“ und erfahren mehr über die Geschichte des Atombombenabwurfs. Am Abend bleibt Zeit für eigene Erkundungen und wir probieren die lokale Spezialität Okonomiyaki, einen herzhaften Pfannkuchen, der auf einem Teppan zubereitet wird.

2 x Übernachtungen in Hiroshima im Mitsui Garden Hotel o.ä. | (F/-/A) | Fahrzeit ca. 370 km, ca. 2 Std.

5. Tag: Insel Miyajima

Heute unternehmen wir einen ganztägigen Ausflug mit der Fähre zur nahegelegenen Insel Miyajima, die weltberühmt für den Itsukushima-Schrein ist. Bei Flut spiegelt sich das markante Tor des Schreins rot im Wasser und gehört zu den meistfotografierten Motiven Japans. Der Schrein hatte früher eine schützende Funktion für die heilige Insel Miyajima, die heute als UNESCO-Weltkulturerbe gilt.

Unsere Reiseleitung zeigt uns die vielen Schreine und Tempel sowie die ruhigeren und versteckten Ecken der Insel. Wir genießen die schöne Aussicht auf die Bucht und besichtigen zum Abschluss unseres Ausflugs noch den buddhistischen Tempel Daisho-in mit seinen unzähligen putzigen Schutzgöttern.

Wir haben noch etwas freie Zeit, die wir nutzen können, um auf den höchsten Berg der Insel zu wandern. Der malerische Weg schlängelt sich durch schattige Wälder und führt uns vorbei an beeindruckenden Tempeln. Nach zahlreichen Treppenstufen erwartet uns ein atemberaubender Ausblick, der die Mühe des Aufstiegs belohnt. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Bergbahn zu nehmen. Sie gleitet sanft durch dichte Wälder und bietet dabei herrliche Ausblicke auf die umgebende Landschaft.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 60 km | Gehzeit +/- 500 Hm – Optional Bergbahn

6. Tag: Ins Kiso-Tal mit Shinkansen-Schnellzug

Heute fahren wir mit dem berühmten japanischen Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen von Hiroshima nach Nagoya, bevor wir in einen Lokalzug umsteigen, der uns ins malerische Kiso-Tal bringt.

Das Kiso-Tal, rund 70 km lang, war einst Teil des historischen Nakasendo-Handelsweges, der Ky?to mit Edo (dem heutigen Tokio) verband. In diesem unberührten, ländlichen Gebiet kommen wir der authentischen, traditionellen Seite Japans näher. Das zerklüftete und walddreiche Tal beeindruckt mit seiner wildromantischen Natur und gut erhaltenen, traditionellen Ortschaften.

Hinweis: Wir packen nur eine kleine Tasche für die beiden Übernachtungen im Kiso-Tal, während unsere Reiseleitung sich um den sicheren Versand der großen Koffer nach Takayama, unserem nächsten Ziel, kümmert.

2 x Übernachtungen in Nakatsugawa im Onn Nakatsugawa Hotel o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 580 km, ca. 4,5 Std.

7. Tag: Wanderung auf dem Nakasendo-Weg von Magome nach Tsumago

Wir reisen mit Zug und Bus nach Magome, einem malerischen, historischen Poststädtchen, das der Ausgangspunkt unserer Wanderung ist und ein wahres Paradies für Fotografen darstellt. Hier scheint die Zeit stillzustehen, und wir entdecken das typische japanische Dorfleben. Unser Weg führt uns entlang des restaurierten Nakasendo-Handelsweges, der einst von Shogunen und Samurai genutzt wurde. Wir durchstreifen Wälder, passieren Wasserfälle und kleine Orte, bis wir schließlich Tsumago erreichen, eine weitere historische Poststation.

In Tsumago haben wir ausreichend Zeit, die authentische Atmosphäre des Ortes zu genießen und durch die von Läden und gemütlichen Teehäusern gesäumten Gassen des Dörfchens zu spazieren. Der Kontrast zu den großen japanischen Metropolen könnte nicht beeindruckender sein und lässt uns Japan mit all seinen Facetten genießen, bevor wir mit Bus und Bahn zurück zu unserer Pension fahren.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca. 9 km (+/- 300 Hm)

8. Tag: Panoramazug nach Takayama

Es wird Zeit, sich vom wunderschönen Kiso-Tal zu verabschieden. Wir fahren mit dem Lokalzug zurück nach Nagoya, wo wir in den Panoramazug „Wide View“ wechseln. Eine der schönsten Bahnstrecken ganz Japans führt uns nach Takayama. Die Stadt liegt am Fuße der japanischen Alpen, erinnert mit ihrem Kleinstadt-Charme an das alte Japan und ist vor allem für seine unglaublich hübsche Altstadt bekannt.

Wir bummeln durch die engen Gassen mit zahlreichen Verkaufsläden in hölzernen Kaufmannshäusern aus der Edo-Zeit. Kleine Museen, Sake-Brauereien und Miso-Läden laden zum Verweilen ein. Am Nachmittag wird uns die Reiseleitung in die Kunst des Sake-Brauens einweihen, selbstverständlich mit Verkostung der lokalen Spezialitäten.

2 x Übernachtungen in Takayama im Spa Hotel Alpina Hida o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 250 km, ca. 4,5 Std.

9. Tag: Historisches Dorf Shirakawago

Am Vormittag wandern wir auf dem „Higashiyama Walking Course“ durch die ländlichen Vororte Takayamas. Mehr als ein Dutzend Tempel und Schreine sowie die Ruinen der alten Burg von Takayama säumen den Weg.

Nachmittags geht es mit dem öffentlichen Bus nach Shirakawago. Bekannt ist das UNESCO-Weltkulturerbe insbesondere für seine strohgedeckten Bauernhäuser im Gassho-Zukuri-Stil. Jedes Haus ist ein wahres Meisterwerk der Zimmermannskunst, denn sie sind komplett ohne Nägel errichtet und stehen größtenteils bereits seit dem 19. Jahrhundert. Nur an wenigen anderen Orten lässt sich das einstige Japan so eindrucklich und hautnah erleben, wie bei einem Spaziergang durch Shirakawago. Wir nehmen uns ausreichend Zeit, diesen besonderen Ort zu entdecken, bevor wir mit dem Bus zurück nach Takayama fahren.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 10 km | Gehzeit ca. 10 km

10. Tag: Region Fuji – Wanderung am Fuß des Berges

Mit dem Zug fahren wir weiter und gelangen heute in die Region Fuji. Nur rund 100 Kilometer von Japans Hauptstadt Tokio entfernt erwartet uns hier ein wahres Naturparadies. Wir genießen die wunderschöne Seenlandschaft des Fuji-Hakone-Nationalparks und wandern durch das Gebiet der fünf Fuji-Seen begleitet von einem traumhaften Panorama.

Mit ein wenig Glück eröffnet sich uns an einem wolkenfreien Tag ein Anblick auf den majestätischen Fuji und wir können das beliebte Postkartenmotiv des im See gespiegelten Berges mit eigenen Augen erleben. Wir passen unsere Wanderung dem Wetter an. Mit 3.776 Metern ist der Vulkan der höchste Berg Japans. Heute übernachten wir in einem Ryokan, einem traditionellen japanischen Gasthof mit einem wohltuenden Onsen-Thermalbad.

1 x Übernachtung in Hakone im Ryokan Tsumugi o.ä. | (F/-/A) | Fahrzeit ca. 220 km, ca. 4,5 Std. | Gehzeit ca. 9 km

11. Tag: Tokio – Hauptstadtmetropole

Heute reisen wir mit dem Zug weiter nach Tokio, dem letzten Ziel unserer Japan-Wanderreise. Japans Hauptstadt ist eine herrliche Symbiose aus Moderne und Historie, die wir in den nächsten Tagen erkunden werden. Wir besuchen zunächst den Meiji-Schrein, bevor wir Tokios exklusiven Prachtboulevard Omotesando mit dem vom japanischen Stararchitekten Tadao Ando entworfenen Gebäudekomplex „Hills“ bestaunen.

In Shibuya erleben wir Japans wohl berühmteste Fußgängerkreuzung. Die „Scramble Crossing“ überqueren bei jeder Grünphase mehrere tausend Passanten. Unser Guide kennt den besten Spot, um dieses eindrucksvolle Bild von oben zu bestaunen und zu fotografieren. Zur Stärkung suchen wir uns eine der vielen feinen Spezialitäten aus der Lebensmittelabteilung des bekannten Mitsukoshi-Kaufhauses aus. Am Nachmittag machen wir ein kleines Picknick an einem schönen Ort und lassen das quirlige Treiben Tokios auf uns wirken.

3 x Übernachtungen in Tokyo im Hotel Via Inn Nihonbashi Ningyocho o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 220 km, ca. 4,5 h | Gehzeit ca. 9 km

12. Tag: Tokio – Entdeckungen zwischen Moderne & Tradition

Auf der Suche nach fangfrischen Meeresfrüchten beginnen wir den heutigen Tag mit einem Bummel über die Außenanlagen des ehemaligen Fischmarktes in Tsukiji. Der Markt ist zwar zwischenzeitlich umgezogen, aber auch heute noch werden hier Fisch und Meeresfrüchte gehandelt. Ein sehenswertes Spektakel!

Bei einer anschließenden ganztägigen Stadtrundfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zeigt uns unsere Reiseleitung die faszinierenden Kontraste der japanischen Hauptstadt. Traditionelle Gärten und Tempel reihen sich an moderne Wolkenkratzer. Im Stadtteil Asakusa saugen wir die Atmosphäre des alten Tokios auf und besichtigen den Sensoji-Tempel und die typisch japanische Einkaufsstraße Nakamise. Den modernen Gegenpol bildet ein Besuch des „Skytree“ – mit 634 Metern der höchste Fernsehturm der Welt. Wer mag, kann fakultativ (ca. 20,- € pro Person) hinauf auf den Turm fahren und bei klarem Wetter aus 350 Metern Höhe eine atemberaubende Sicht auf ganz Tokio genießen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

13. Tag: Küstenstadt Kamakura – Buddha-Statue

An unserem letzten Tag in Japan unternehmen wir einen Ausflug ans Meer in die ehemalige Shogunat-Stadt Kamakura. Während der etwa einstündigen Zugfahrt merken wir, wie die Häuser allmählich kleiner und niedriger werden und wir die Vororte der Metropolregion Tokios erreichen. Wir besichtigen den Großen Daibutsu, eine im freien stehende bronzene Buddha-Statue von beeindruckender Größe. Die zahlreichen Jizo-Figuren im Tempelgarten symbolisieren die Beschützer leidender Seelen und schaffen eine andächtige spirituelle Atmosphäre. Zu Fuß spazieren wir zum Hase-dera, der malerisch an einem Hang gelegen ist. Koi-Teiche und üppige Gärten umgeben den Tempel und schaffen einen harmonischen Rückzugsort. In dem großen Tempel wird die Statue des Hase-Kannon verehrt. Diese massive Holzstatue trieb hunderte Kilometer über das Meer, bevor sie von Fischern des Dorfes gefunden und aufgestellt wurde.

Ein Spaziergang am Meer oder ein Bummel durch die Einkaufsstraße von Kamakura runden unseren Ausflug ab, bevor wir am Nachmittag wieder nach Tokio fahren. Zurück in der Hauptstadt lassen wir unsere Japan-Wanderreise ausklingen. Alternativ lohnt sich auch die kleine Wanderung über den Tenen Hiking Trail vom am Kencho-ji Temple zum Zuisen-ji der ca. 2 stündige Weg führt durch Wälder und es gibt Aussichtsplätze, von denen man bei guter Sicht einen Blick auf den fernen Mt. Fuji erhaschen kann.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-)

14. Tag: Abreise Tokio

Nach zwei erlebnisreichen Wochen in Japan heißt es heute leider Abschied nehmen. Je nach Rückflugzeit bleibt noch etwas Zeit, Tokio auf eigene Faust zu erkunden, letzte Souvenirs zu kaufen oder einfach das quirliche Stadtleben zu genießen. Transfer zum Flughafen und individueller Rückflug nach Europa (Transferzeit unter „Wichtige Infos“).

(F/-/-)

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die Flüge nach ?saka / ab Tokio sind bei den Terminen 2026 nicht inkludiert. Wir empfehlen die Flüge ab/bis Frankfurt mit Lufthansa/All Nippon Airways mit Ankunft um 13.10 Uhr in ?saka (NH23) und Rückflug um 09.40 Uhr ab Tokio (NH223). Bei dem Hinflug ist ein Umstieg in Tokio Haneda erforderlich, bei dem das Gepäck durch die Zollkontrolle gegeben und erneut eingecheckt werden muss. Aufgrund des Umstieg-Procederes empfehlen wir eine Mindestumsteigzeit von 70 Minuten. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge.

Flughafentransfers: Die inkludierten Gruppentransfers in ?saka und Tokio werden auf die o.g. Flugzeiten abgestimmt. Ankunft an Tag 1 um ca. 13 Uhr und Abflug an Tag 14 um ca. 09.40 Uhr. Bei Ankunft/Abflug außerhalb der Gruppentransferzeiten erfolgt der Transfer in Eigenregie.

Reiseanmeldung: Bei Buchung benötigen wir eine Kopie Ihres Reisepasses mit dem Sie verreisen werden. Dieser muss bis zum Ende der Aufenthaltsdauer gültig sein.

Verpflegung: Eine vegane Ernährung kann nicht gewährleistet werden. Vegetarische Gerichte sind verbreitet, aber enthalten oft Inhaltsstoffe von Fisch (z.B. Brühe).

Unterkünfte: Im Ryokan-Gasthof in der Region Fuji gibt es je nach Verfügbarkeit lediglich Gemeinschaftsbäder. In Japan sind die Hotelzimmer in der Regel klein und mit zwei Betten ausgestattet.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Japan**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 2**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise wird von einem langjährigen **Kooperationspartner** durchgeführt. Es gelten die AGBs unseres Partners, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.

